



# Musik in der Dominikanerkirche St. Andreas, Köln

## Erstes Halbjahr 2014

Immer ganz aktuell: [www.andreamusik.de](http://www.andreamusik.de)

### **Orgelmatineen**

An jedem letzten Sonntag im Monat ( in der Fastenzeit an jedem Sonntag ) eine halbe Stunde Orgelmusik nach dem 11-Uhr-Gottesdienst, gespielt von Christoph Kuhlmann und Gastorganisten / - innen.

### **MARTYRIUM-PASSION-TOD**

#### **Text und Musik am Machabäerschrein**

Samstag, 15. März 2014, 20.00 Uhr

#### **Das zweite Buch der Machabäer**

Der Machabäerschrein in St. Andreas (1527) erzählt in eindrücklichen Bildern vom Martyrium der sieben jüdischen Brüder in vorchristlicher Zeit und setzt es in Parallele zur Passion Jesu. Aus Anlass des diesjährigen Gedenkens an die Ankunft der machabäischen Reliquien vor 850 Jahren – sie waren 1164 zusammen mit denjenigen der Hl. Drei Könige nach Köln gekommen – steht im Zentrum des Abends das biblische Buch der Machabäer, welches den Martyriumsbericht der sieben Brüder und ihrer Mutter beinhaltet und ein eindrucksvolles Panorama jüdischen Lebens zur Zeit des Antiochus Epiphanes um 160 v. Chr. entfaltet.

Lesung aus dem 2. Buch der Machabäer  
Biblische Gesänge in hebräischer Sprache

Mark WEIGEL, Sprecher  
Agnes ERKENS, Gesang

### **CRUCIFIXUS**

Samstag, 12. April 2014, 20.00 Uhr

#### **Konzert am Vorabend der Heiligen Woche**

Zwei Passionsmusiken der deutschen Romantik richten den Blick auf das kommende Geschehen in der Heiligen Woche. Josef Gabriel Rheinberger gehörte zu den erfolgreichsten Komponisten seiner Zeit und hatte als Kompositionslehrer am Münchner Konservatorium und als Hofkapellmeister Ludwigs II. enormen Einfluss. In seinem kirchenmusikalischen Schaffen gelang ihm ein eigenständiger Weg, unabhängig von den einengenden

Vorschriften des herrschenden Cäcilianismus. Das *Stabat Mater* von 1884 gibt in konzentriert schlichter Form und teilweise archaisierendem Stil der Klage Mariens unter dem Kreuz einen innigen Ausdruck.

Otto Malling war als Komponist, Organist und Direktor des Kopenhagener Konservatoriums eine der prägenden Gestalten des dänischen Musiklebens im 19. Jahrhundert. Neben Vokalwerken, Kammer- und Orchestermusik nehmen Orgelkompositionen in seinem Schaffen einen breiten Raum ein. Seine fünf „Stimmungsbilder für Orgel“ zu den sieben letzten Worten Jesu am Kreuz sind ein illustres Beispiel seines harmonisch raffinierten, im Gestus an Liszt erinnernden Stils.

Josef Gabriel RHEINBERGER 1839-1901

*Stabat Mater* g-Moll op. 138 für Chor und Orgel

Otto MALLING 1848-1915

„Die sieben Worte des Erlösers am Kreuz“ für Orgel

sowie Chorwerke von PURCELL, LAURIDSEN u.a.

Vokalensemble 'Udin d'Art', Ltg. Thomas KLADECK  
Christoph KUHLMANN, Orgel

### **TENEBRAE**

Karntwoch, 16. April 2014, 20.00 Uhr

#### **Passionsmusik des italienischen Barock**

Die Lamentationes Jeremiae, die Klagen des Propheten über die daniederliegende Stadt Jerusalem mit dem beständig wiederholten Appell „Jerusalem, bekehre dich zum Herrn, deinem Gott“ gehören zu den ureigensten Elementen der Heiligen Woche vor Ostern. Komponisten aller Epochen haben diese biblischen Dichtungen in Musik gefasst. Der heutige Abend präsentiert drei Lamentationen des italienischen Spätbarock, welche sich durch eine differenzierte Orchesterbehandlung, kontrapunktische Dichte und lyrisch-dramatischen Ausdruck auszeichnen.

Der von Kerzen erleuchtete gotische Hochchor und das mittelalterliche Chorgestühl der Andreaskirche sind dabei der stimmungsvolle Schauplatz dieses Konzertes.

Alessandro SCARLATTI 1660-1725  
Lamentatio Jeremiae I  
Francesco DURANTE 1684-1755  
Lectio secunda di Sabbato Sancto  
Leonardo LEO 1694-1744  
Mercoldi. Lezione secunda  
Antonio CALDARA 1670-1736  
Sinfonia VII ‚Gerusalemme convertita‘

Nicole FERREIN, Sopran  
Dagmar LINDE, Alt  
ACCADEMIA ANDREAE  
Konzertmeisterin Gudrun Höbold

Kostenbeitrag 12 | 8 | 25 (Familienticket)  
Karten unter 0221-287 09 25, im Gemeindebüro  
und an der Abendkasse

Aufgrund des begrenzten Platzangebotes wird der Vorverkauf empfohlen.

Wir bitten, vorbestellte Karten bis 19.40 Uhr abzuholen.

### **Orgelkonzert ‚Symphonien‘**

Samstag, 17. Mai 2014, 20.00 Uhr  
Paul HINDEMITH 1895-1963  
Sinfonie ‚Mathis der Maler‘ (1934)  
Dietrich BUXTEHUDE 1637-1707  
Toccata F-Dur  
Johann Sebastian BACH 1685-1750  
Präludium & Fuge C-Dur BWV 547

Prof. Martin LÜCKER (Frankfurt), Orgel

Einführung in das Konzert  
durch den Interpreten um 19.30 Uhr  
auf der Orgelempore

### **Konzert zum Pfingstmontag**

Montag, 9. Juni 2014, 16.30 Uhr  
Johann Sebastian BACH 1685-1750  
Fantasie C-Dur BWV 573  
Choral ‚Jesu meine Freude‘ BWV 753  
Fantasie & Fuge c-Moll BWV 562  
Improvisationen zu Pfingstliedern:  
Partita  
Introduktion, Variationen & Fuge  
„...plötzlich ein Brausen vom Himmel...“

Prof. Gerd WACHOWSKI, (Frankfurt), Orgel

### **Orgelfahrt**

Samstag, 14. Juni 2014, 8.00 Uhr - ca. 19.30 Uhr  
**Exkursion nach Löwen (Belgien)**  
Eine Tagesfahrt des Fördervereins für Kirchenmusik (für Nichtmitglieder nur begrenzte Plätze, Warteliste).  
Informationen und Anmeldung im Gemeindebüro 0221-160 660

### **1164-2014: 850 Jahre machabäische Reliquien in Köln**

Freitag, 25. Juli 2014, 20.00 Uhr  
**Barockmusik auf Texte des Alten Testaments**  
Georg Friedrich HÄNDEL 1685-1759  
Laudate pueri Dominum HWV 236  
Johann Melchior GLETTLE 1626-1685  
Justus germinabit  
Jean François DANDRIEU 1682-1738  
Sonata a tre e-Moll  
und weitere Werke

Nicole FERREIN, Sopran  
ACCADEMIA ANDREAE  
Konzertmeisterin Gudrun HÖBOLD

Wenn nicht anders angegeben, ist der Eintritt zu den Konzerten frei. Wir bitten jedoch um eine Spende zur Deckung der Kosten. Vielen Dank.

**Wenn Ihnen unsere Musik gefällt**, möchten wir Sie auf den *„Verein der Freunde und Förderer der Kirchenmusik an St. Andreas“* hinweisen, der unsere Konzerte finanziell unterstützt und damit ermöglicht. Durch Ihre Mitgliedschaft fördern Sie die Musik und erhalten auch kostenlos unsere Programme zugesandt, ermäßigten Eintritt sowie eine steuerwirksame Spendenbescheinigung (dies auch bei Spenden ohne Mitgliedschaft).

Als jährliche Spende erbitten wir:  
35 EUR für Einzelpersonen; 15 EUR für Schüler, Studenten, Arbeitslose; 50 EUR für Ehepaare, Familien; 65 EUR für juristische Personen.

### **Verein der Freunde und Förderer der Kirchenmusik an Sankt Andreas, Köln**

IBAN: DE24370501980001392224  
BIC: COLSDE33XXX (Sparkasse KölnBonn)

Haben Sie sich nicht immer schon gewünscht ...  
... kurz vor Konzertbeginn nach St. Andreas zu kommen und einen reservierten Platz im Mittelschiff vorzufinden?

**Unser Service** für unsere Freunde und Förderer:  
Rufen Sie uns einfach an unter 02233-63200 oder schreiben Sie eine e-mail (spätestens einen Tag vor dem Konzert) an [post@hedi-richter.de](mailto:post@hedi-richter.de) und teilen Sie uns Ihren Wunsch mit; wir reservieren bis 10 Minuten vor Konzertbeginn Ihren Platz (natürlich auch einen zweiten, falls Sie mit Angehörigen kommen wollen).

### **Sankt Andreas**

Komödienstrasse 8, 50667 Köln  
(Nähe Dom/Hauptbahnhof)  
[www.sankt-andreas.de](http://www.sankt-andreas.de)

### **Künstlerische Gesamtleitung**

und Informationen :  
Regionalkantor Christoph Kuhlmann  
Tel. 0221 / 287 09 25